

61-jährige Frau bei Wohnungsbrand gerettet

Hannover - Groß Buchholz (Nds). Um 17:00 h am Freitag, 17.02.17, wurde die Feuerwehr Hannover zu einer Rauchentwicklung aus einer Wohnung an die Podbielskistraße gerufen. Vor Ort konnte eine starke Rauchentwicklung aus einem gekippten Fenster lokalisiert werden.

Aufgrund der eingehenden Meldungen über eine Rauchentwicklung aus einer Zweizimmer-Hochparterrewohnung in einem Wohn- und Geschäftshaus mit sieben Geschossen an der Podbielskistraße (Stadtteil Groß Buchholz) wurden von der Regionsleitstelle Hannover ein Löschzug der Berufsfeuerwehr sowie der Rettungsdienst alarmiert.

Beim Eintreffen der Feuerwehr war zunächst unklar, ob sich noch Personen in der Brandwohnung befinden. Es wurden umgehend zwei Atemschutztrupps mit je einem handgeführten C-Rohr durch die Wohnungstür und über den Balkon eingesetzt.

Nach kurzer Zeit wurde eine leblose Frau (61 Jahre) in der Brandwohnung entdeckt, ins Freie gebracht und durch Einsatzkräfte des Löschzuges sowie des Rettungsdienstes versorgt. Mit Begleitung eines Notarztes kam sie in ein Krankenhaus.

Um 17:15 h war der Brand unter Kontrolle und es wurden noch Nachlöscharbeiten vorgenommen. Die verqualmte Wohnung wurde mit einem Drucklüfter entraucht, ist derzeit aber nicht bewohnbar.

Die Feuerwehr Hannover und der Rettungsdienst waren mit sieben Fahrzeugen und 18 Einsatzkräften vor Ort.



Zugang verschaffen, Löschangriff vornehmen



Person gerettet

Text: York Wendorff, Feuerwehr Hannover,
Fotos: Christian Wiethe